Abdruck
Des Schreibens
Sr. Kön. Majestät
in Preussen ꝛc.
An Ihro
Russische Käyserl.
Majestät ꝛc.
Wegen
Der Thorenschen Sache.
Auch wegen der also genannten
Dissidenten in Pohlen.

Anno 1725.

14.

Digitized by Google

Durchlauchtigster ꝛc.

Es hat mich zwar nicht wenig consoliret, daß Ewr. Käyserl. Majestät bey dem jüngsten Reichs-Tage zu Warschau dem Königl. Pohlnischen Hofe/ wie auch denen Magnaten selbigen Königreichs/ so ernst- und nachdrückliche Vorstellungen zum Faveur der in dem äussersten Grad verfolgten und bedrängten Dissidenten/ und absonderlich der Evangelischen Eingesessenen zu Thoren/ thun lassen. Ich beklage aber zum höchsten, daß solche Repræsentationes eben so wenig gefruchtet, als diejenigē, so von mir selbst schrifftlich/ und durch meine Ministros mündlich Ihro Majestät dem Könige in Pohlen selbst geschehen/ und man Pohlnischer Seits solches alles so gar keiner Reflexion gewürdiget/ daß man vielmehr im Gegentheil/ und um gleichsam eine offenbahre Verachtung Ewr. Käyserl. Majest. und meines Vor-Worts aller Welt zu zeigen/ die Exequirung der bekannten Thorenschen Blut-Urthel præcipitiret/ und

dabey ſo viel Grauſamkeit gegen dieſe arme unſchuldige Leute ausgeübet/ daß es bey der Poſterität faſt keinen Glauben finden/aber auch von derſelben/ wie jetzo ſchon von der gantzen raiſonablen Welt geſchiehet/ auf das äuſſerſte gemißbilliget und detestiret werden wird.

Gleichwie aber die Rage des Römiſch-Catholiſchen Cleri in Pohlen durch dieſes ihm aufgeopfferte unſchuldige Chriſten-Blut noch bey weitem nicht erſättiget und abgekühlet zu ſeyn ſcheinet/ ſondern es nunmehro auch darauf angeſehen iſt/ daß der Stadt Thoren ihre wohl erlangte Privilegien/ Freyheiten und Gerechtſame genommen/die Evangeliſchen ihrer Kirchen und Schulen beraubet/ und mit einem Wort zu ſagen/ der gantze Status Eccleſiaſticus & Politicus daſelbſt renverſiret und umgekehret werden ſoll; Solches aber eine offenbahre und unleidliche Contravention des mit ſo vielem Blut und Gelde/ auch unſäglicher Mühe und Arbeit erworbenen und zu wege gebrachten Oliviſchen Friedens iſt, bey deſſen ungekränckter Aufrecht-Erhaltung nicht weniger Eure Kayſerliche Maj. als Ich/ und alle übrige Nordiſche Puiſſancen interesſiret ſind: Alſo ſtelle Ich auch Ewr. Kayſerl. Maj. Freund-Brüderlich

derlich anheim / ob Sie nicht dieſer Sache ſich ernſtlich mit annehmen / und nebſt Mir und ermeldten Puiſſancen bey dem Könige und der Republique Pohlen es dahin zu richten bemühet ſeyn wollen / daß die Stadt Thoren bey ihrer bißherigen Verfaſſung in Geiſt- und Weltlichen Sachen / und allen davon dependirenden Rechten / Privilegien und Gerechtigkeiten dem Oliviſchen Frieden gemäß ungeſchmälert gelaſſen / und was dawider allbereits attentiret und vorgenommen worden, redreſſiret / auch den übrigen Diſſidenten alles dasjenige zurück gegeben und wieder eingeräumet werden müſſe / was man ihnen mit ſo groſſem Tort und Unrecht abgenommen.

Eure Käyſerl. Majeſt. wollen ſich darunter meines Beytritts völlig verſichert halten / und daß alle übrige Evangeliſche Potentaten ein gleiches thun / und Eurer Käyſerl. Majeſt. in einer ſo gerechten Sache anwendende rühmliche efforts mit allem Eyffer und behörigem Nachdruck ſecundiren / auch denen in Pohlen ſich befindenden Griechiſchen Kirchen bey allen begebenden Fällen / in Conſideration und aus Freundſchafft vor Eure Käyſerliche Majeſtät / gleichmäßige Aſſiſtentz und Hülffe werden wiederfahren und angedeyen laſſen.

Ich bin hierüber Eurer Käyserl. Majest. Erklährung/ nach Dero Gefallen/ mit dem forderſamſten gewärtig/ und verbleibe übrigens mit gantz beſonderer Hochachtung ꝛc. Berlin/ den 9. Januarii 1725.

Fr. Wilhelm.

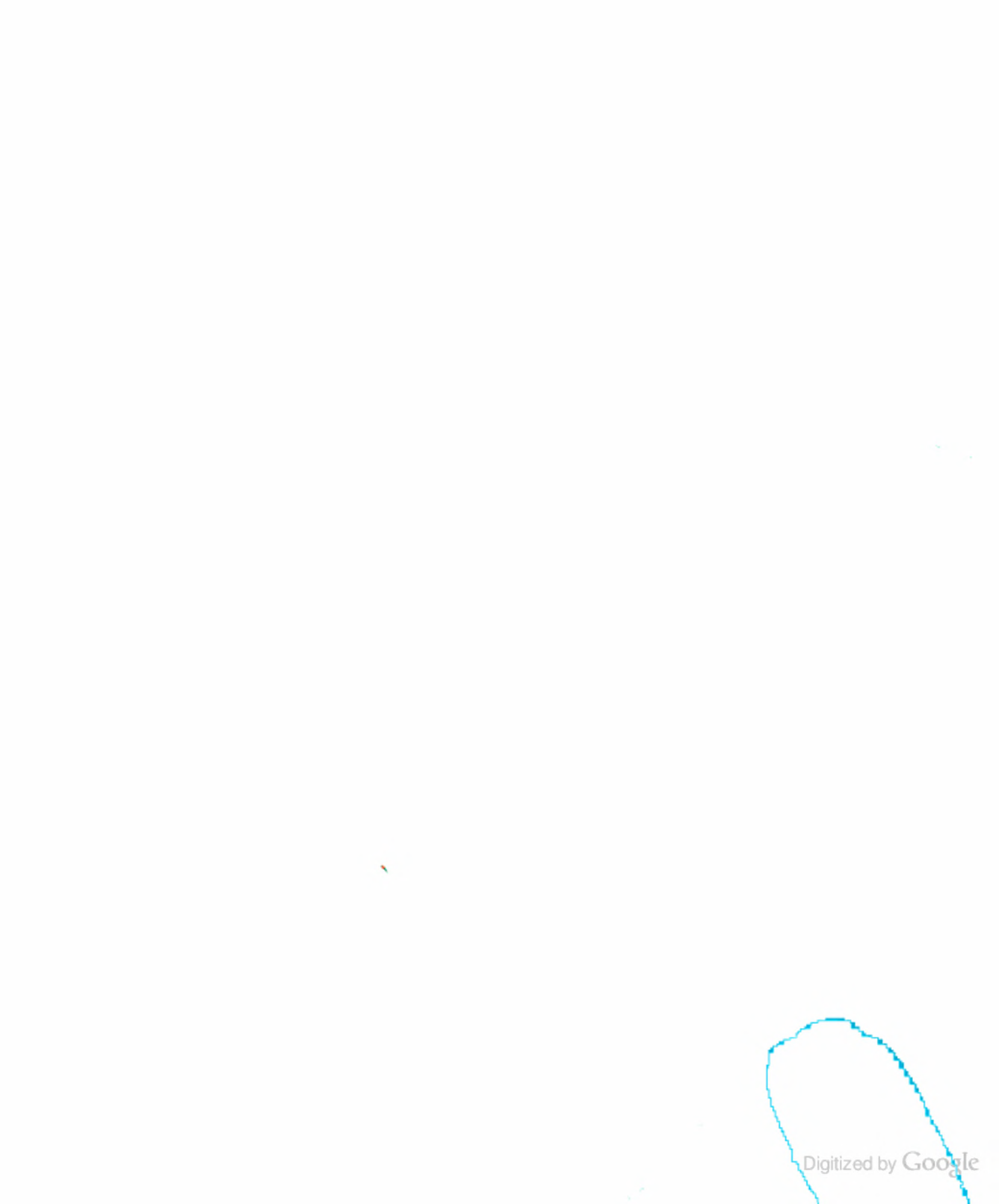
Von

Jhro Kön. Maj. in Preuſſen.

An

Jhro Rußiſche Käyſerliche Majeſtät.

Jlgen.


Digitized by Google

Ich bin hierüber Eurer Käyſerl. Majeſt. Erklährung/ nach Dero Gefallen/ mit dem forderſamſten gewärtig/ und verbleibe übrigens mit gantz beſonderer Hochachtung ꝛc. Berlin/ den 9. Januarii 1725.

Fr. Wilhelm.

Von

Jhro Kön. Maj. in Preuſſen.

An

Jhro Rußiſche Käyſerliche Majeſtät.

Jlgen.

Digitized by Google

Digitized by Google

Ich bin hierüber Eurer Käyſerl. Majeſt. Erklährung/ nach Dero Gefallen/ mit dem forderſamſten gewärtig/ und verbleibe übrigens mit gantz beſonderer Hochachtung ꝛc. Berlin/ den 9. Januarii 1725.

Fr. Wilhelm.

Von

Jhro Kön. Maj. in Preuſſen.

An

Jhro Rußiſche Käyſerliche Majeſtät.

Jlgen.